

## **Rede für die Schulthess-Gartenpreis-Übergabe an ProSpecieRara Vom 21. August 2021 in der Elfenau Bern**

**Maya Graf, Stiftungsrätin PSR und Ständerätin BL**

Es gilt das gesprochene Wort

Geschätzte Damen und Herren, liebe Gartenfreunde

Welche Freude und welche Ehre, dass wir heute für ProSpecieRara diesen wunderschönen Preis der Anerkennung und der Ermutigung in diesem wunderschönen Landschaftsgarten, in den «Auen der Elfen», entgegennehmen dürfen.

Von Herzen einen grossen Dank geht:

- an das Stifterehepaar Dr. Georg und Marianne von Schulthess-Schweizer aus Rheinfelden
- für die tolle Organisation an Herrn Patrick Schöck und Frau Nicole Egloff
- an die Kommissionsmitglieder, die ProSpecieRara für den Preis vorgeschlagen haben
- an den Vorstand des Schweizerischen Heimatschutzes, die ProSpecieRara schliesslich als Preisträgerin ernannt haben.

Weiter möchte ich mich auch recht herzlich bei Herrn Christoph Schärer und seinem Gärtner team bedanken, die uns heute als Gastgeber in diesem wunderschönen Landschaftsgarten in der Elfenau empfangen.

Die Gärten spielen in der Erhaltungsstrategie von ProSpecieRara eine sehr grosse Rolle. Viele der gegen 1000 engagierten Betreuer:innen von gefährdeten Kulturpflanzen sind Gärtner und Gärtnerinnen, die für ProSpecieRara weit über 4000 Sorten betreuen und vermehren. Es ist daher nicht nur für das 30ig köpfige ProSpecieRara-Team, sondern für alle Menschen in unserem grossen Netzwerk eine besonders schöne Anerkennung einen derart renommierten Gartenpreis entgegen nehmen zu dürfen.

Dass es bei der Erhaltung der uns täglich umgebenden Vielfalt von Tieren und Pflanzen, unserer Biodiversität, nicht zum Besten bestellt ist, wissen wir alle. Dieser besorgniserregende Verlust zeigen immer mehr Studien: die einmal vom dramatischen Rückgang der Amphibien und ein anderes Mal vom erschreckenden Insektensterben sprechen. Weniger bekannt ist das stille Verschwinden unserer Kulturpflanzenvielfalt, welche eigentlich die Grundlage unserer Ernährung bilden. Denn Vielfalt bedeutet Sicherheit – Ernährungssicherheit für die Zukunft.

Kulturpflanzenvielfalt und die Erhaltung von Nutztierassen sichern uns ein grosses Reservoir an genetischer Vielfalt, um für die Züchtungsarbeit eine grosse Auswahl zu haben. So können standortgerechte robuste nachhaltige Sorten entstehen, um den Herausforderungen wie neue Schädlinge und Krankheiten, Trockenheit und den Folgen des Klimawandels zu begegnen. Und werden die Kulturpflanzen von Gärtnerin zu Gärtner laufend vor Ort – im on-farm-system- weiter gehegt und gepflegt, erfolgt die Adaption an sich schnell ändernde Bedingungen natürlich und beständig. Ein Vorteil, so werden wir immer mehr erkennen, gegenüber Genbanken, teuer konserviert hoch oben im Noch-Eis der Spitzbergen.

Der heutige Preis ist daher ein weiterer sehr wichtiger Meilenstein für ProSpecieRara auf dem nun schon bald 40ig-jährigen Weg, das Thema des Verlustes unserer Sorten- und Rassen auf den Äckern und Feldern und damit auch auf unseren Tellern in das Bewusstsein einer breiteren Bevölkerung zu bringen.

Organisationen wie ProSpecieRara sind sehr wichtige Partner und auch Impulsgeber, wenn es um die Umsetzung nationaler Strategien und Aktionspläne wie beispielsweise dem 1999 entwickelten Nationalen Aktionsplan zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der pflanzengenetischen Ressourcen des Bundes geht. ProSpecieRara konnte im Rahmen dieses Planes mit Unterstützung des Bundes viele Obstgärten errichten, Beerensammlungen aufbauen und die Erhaltungsqualität bei schwer zu erhaltenden Kulturen verbessern.

Der Bund und die Politik haben dabei die wichtige Aufgabe, Gesetze und Rahmenbedingungen so zu gestalten, dass die pflanzengenetische Ressourcen heute und für künftige Generationen nicht nur erhalten, sondern auch immer für alle frei verfügbar bleiben. Der Kampf gegen die Saatgutmonopole und gegen Patente auf Leben begleiten ProSpecieRara daher seit seiner Gründung und im Verbund mit vielen aus- und inländischen Verbündeten. Es braucht einen langen Atem – heute haben wir viel frische Luft bekommen!

Wenn Stiftungen wie ProSpecieRara, Stifter wie das Ehepaar Schulthess und der Bund und Stadtgärntereien - wie in unserem Fall - zusammenspannen, dann können wir sehr viel für die Rettung und nachhaltige Absicherung unserer Kulturpflanzen und Nutztiervielfalt erreichen. Deshalb danke ich Ihnen im Namen von ProSpecieRara für diese schöne und hoffnungsvoll stimmende Anerkennung.